

12.04.2010

Liebe Leserin, lieber Leser!

Eine von uns begleitete neuapostolische Glaubensschwester hat uns gebeten, nachstehende Zeilen auf unserer Homepage zu veröffentlichen.

Wir kommen dieser Bitte gern nach. Name und Anschrift sind uns bekannt.

Bitte, lesen und urteilen Sie selbst.

Mit freundlichen Grüßen



(Rainer Ballnus)



(Irene Döring)

Ich bin ein Opfer psychischer Gewalt in unserer Kirche.

Die mannigfaltigen repressiven Dinge, denen ich während meiner Kindheit in unserer Kirche ausgesetzt war, lösen heute ein Trauma in mir aus, das sich in diffusen Ängsten zeigt.

Der Versuch, dieses Trauma in Therapien zu verarbeiten scheiterte immer wieder daran, dass ich mit Therapeuten, die unsere Kirche nicht kennen, nicht über Glaubensdinge sprechen konnte.

Ich danke meinem Vorsteher und meinem Bezirksevangelisten, die sich in der schweren Zeit, mich meinem Trauma und den damit verbundenen Ängsten zu stellen, als wahre Seelsorger erwiesen haben.

Doch weiterhelfen konnten sie mir nicht, denn auch ihnen fehlt jeglicher Ansprechpartner.

Als niemand mehr da war, der mir einen Weg aus dem Dunkel ins Licht weisen konnte, began-
nen meine Recherchen im Internet.

Auf den Verein LINDD e.V. bin ich nur durch Zufall gestoßen, bei meiner verzweifelten Suche nach Hilfe.

Zwischen all den Aussteigerseiten unserer Kirche, deren Kommentare ich aufgesaugt habe wie ein nasser Schwamm, weil ich zu vernehmen glaubte, dass sie alle meine Sprache sprechen, habe ich den kleinen, kaum beachteten Verein gefunden.

Bei Irene Döring und Rainer Ballnus, habe ich dann meine „Muttersprache“ wieder gefunden -
die der Liebe.

Wie groß ist Gottes Liebe zu mir, dass ich nicht an einer der unzähligen glaubensvernichtenden
Seiten hängen geblieben bin!

Wie traurig die Tatsache, dass ich „meine Sprache“ auf diesem Wege finden musste!

Bei Irene Döring und Rainer Ballnus habe ich das gefunden, was ich in dieser Phase meiner
Aufarbeitung so dringend brauche.

Eine Hand die mich hält!

Herzenswärme und Sachverstand!

Geduld zum zuhören und...

... ein unerschütterliches Gottvertrauen!